

Vorbereitung auf eine Begutachtung

Strukturierte Vorbereitung für medizinische Begutachtungen. Ziel ist eine vollständige, konsistente Darstellung – nicht das Einüben bestimmter Antworten.

Wichtiger Hinweis

Diese Arbeitshilfe bietet allgemeine Orientierung. Sie ersetzt keine medizinische oder rechtliche Beratung und trifft keine Aussage darüber, ob im Einzelfall ein ursächlicher Zusammenhang oder ein Leistungsanspruch besteht.

Vor dem Termin

- ☐ Einladung und Fragestellung lesen
- ☐ relevante Akten/Befunde chronologisch ordnen
- ☐ Medikamentenliste aktualisieren
- ☐ Hilfsmittel notieren
- ☐ Beschwerden und Funktionsgrenzen konkret beschreiben
- ☐ wichtige Vor- und Begleiterkrankungen nicht verschweigen
- ☐ offene Diagnosen als offen kennzeichnen

Funktionelle Einschränkungen

BEREICH	KONKRETES BEISPIEL	HÄUFIGKEIT/DAUER
Belastbarkeit	z. B. Aktivität und Erholungsbedarf	
Gehen/Stehen	Strecke/Dauer	
Kognition	Konzentrationsdauer/Fehler	
Alltag	Haushalt/Einkauf/Körperpflege	
Arbeit	Stunden, Pausen, Ausfälle	

Am Termin

Beschwerden weder bagatellisieren noch verstärken. Bei schwankendem Verlauf gute und schlechte Tage beschreiben und möglichst angeben, wie häufig sie auftreten. Wenn eine Frage nicht verstanden wird, nachfragen. Unbekanntes als unbekannt benennen.

Nach dem Termin

- ☐ Gedächtnisnotiz mit Datum anfertigen
- ☐ auffällige Abweichungen oder fehlende Untersuchungen notieren
- ☐ späteres Gutachten vollständig prüfen, soweit zugänglich

Wichtig

Die MdE in der gesetzlichen Unfallversicherung ist nicht identisch mit GdB, GdS oder rentenrechtlichem Leistungsvermögen.

Quellen und Rechtsgrundlagen

GESETZ

[§ 8 SGB VII \(Arbeitsunfall\)](#)

URTEIL

[BSG, Urteil vom 27.06.2024, B 2 U 3/22 R; Zusammenfassung im BSG-Jahresbericht 2024](#)

FACHFORUM

[DGUV Forum, „Impfschäden als Versicherungsfall in der gesetzlichen Unfallversicherung“ \(12/2023\) und „Impfschaden als Arbeitsunfall“ \(5/2025\)](#)

GESETZ

[§§ 26, 35, 44–47, 56 SGB VII](#)

GESETZ

[§§ 4, 5, 24 SGB XIV](#)

Redaktioneller Grundsatz: Die Angaben sind bewusst neutral formuliert.

Verdachtsmeldung, zeitlicher Zusammenhang, statistisches Signal, medizinische Kausalität und rechtliche Anerkennung sind voneinander zu unterscheiden. Änderungen von Rechtslage, Formularen und Behördenwegen sind vor Veröffentlichung regelmäßig zu prüfen.

Stand der Aktualisierung: **15.09.2026** Autor: **postvacinfo.de – Redaktion**